



## 2020 Pago De Carraovejas - Pago de Carraovejas

Es handelt sich um einen Verschnitt aus den Sorten Tinto Fino (93%), Cabernet Sauvignon (4%) und Merlot (3%). Ein Wein der jedem Weinliebhaber Vergnügen bereiten wird. Sehr elegant, feine Tannine.

**Dunkles Kirschtrot mit purpurfarbenem Schimmer, sauber, glänzend, in der Nase satte, dunkle Kirschfrucht, Himbeeren, feine Gewürze, Lakritz, Mokka und Röstaromen, am Gaumen zeigt sich eine einzigartige Charakteristik die Opulenz und Eleganz in eine scheinbar unmögliche Harmonie bringt, der Wein ist kraftvoll und reif, mit so feinen Tanninen, dass er gar nicht lange liegen muss - trotzdem hat er enormes Lager-Potenzial. Der Holzausbau ist ebenfalls so gekonnt, dass die Barrique-Noten nicht die Frucht überdecken.**

**Ein Wein der mit drei Worten beschrieben werden kann: Seele, Ursprung und Emotion!**



### Pago de Carraovejas

José María Ruiz erfüllte sich einen Traum und startete mit 25 Hektar Weinanbaufläche, vorwiegend mit Tempranillo bestockt, dazu Cabernet Sauvignon und Merlot. 1991 kam der erste Jahrgang auf die Flasche. Und Qualität setzt sich eben durch, mittlerweile bewirtschaftet die Familie 200 Hektar Rebfläche und füllt ca. 850.000 Flaschen pro Jahr. Jeder im Team von Pago de Carraovejas gibt sein Bestes, genau wie der Boden, auf dem er arbeitet. Harte Arbeit und Engagement führen zu einem echten Gütesiegel für hohe Qualität.

### SPANIEN

#### Ribera del Duero

Ribera del Duero liegt im Zentrum Spaniens in der autonomen Gemeinschaft Kastilien und León und gehört zu den kleineren Anbaugebieten Spaniens.

Allerdings hat kaum ein anderes Gebiet in den letzten 10 Jahren aufgrund seiner hohen Qualitäten so viel für Furore gesorgt. Das Gebiet erstreckt sich entlang des Duero-Flusses. Das gesamte Anbaugebiet ist 115 Kilometer lang und erreicht auf seiner größten Breite 35 Kilometer auf einer Länge von über hundert Kilometern. Charakteristisch für das Gebiet sind die unterschiedlichen Bodentypen, was auch eine Vielfalt an Weinstilen und Qualitäten ergibt. Die Weingärten umfassen ca. 19.000 Hektar Rebfläche - Großteils im Hochland zwischen 750 und 850 Meter Seehöhe. (die größte Hochfläche Europas)

Klimatisch ist die einsame Ribera ein Land der Extreme, die keine großen Traubenerträge zulassen: Kontinental, hohe Temperaturschwankungen und lange, heiße (bis zu 40°) und trockene Sommer. Diesen folgen lange harte Winter mit Temperaturen bis zu -18°. Mit ca. 450 mm/m<sup>2</sup> pro Jahr ist der Niederschlag moderat, die Sonnenstunden fallen mit durchschnittlich 2.400 Stunden jährlich im Weinanbaugebiet Ribera del Duero umso höher aus. Der Boden besteht aus schluffigen oder tonigem Sand mit abwechselnden Schichten aus Kalkstein und Mergel. Die ausgezeichneten Rotweine stehen den besten Riojas um nichts nach. Die alles dominierende Hauptrebsorte ist die „Tinta del País“, biologisch identisch mit der Tempranillo der Rioja, die über 80% der bepflanzten Rebflächen bedeckt. Dieser großartigen Sorte verdanken die spanischen Winzer fast alle ihre wertvollen Weine. Sie verbindet die Frucht und die robuste Kraft des Cabernet-Sauvignon mit der abgerundeten Eleganz großer Pinots. Rebsorten. Tinta del País (Tempranillo), Cabernet-Sauvignon, Malbec, Merlot, Garnacha Tinta, Albillo. Angebaut werden überwiegend rote Rebsorten.

Die Jahresproduktion von 60 Mio. Litern verteilt sich dabei auf 240 Bodegas. Das Weinanbaugebiet Ribera del Duero hat seit 1982 DO-Status. Die jungen Rotweine sind tief kirschtrot mit bläulichen Tönen und weisen Aromen von reifen Früchten und wilden Beeren auf. Geschmacklich kann man diese Weine aus dem Weinanbaugebiet Ribera del Duero als vollmundig und mit ausgeglichener Säure bezeichnen.